

Verteilung und Ausgabe von Gelben Säcken

Die Mitarbeiter auf den Recyclinghöfen wie auch die Mitarbeiter in den Bürgerbüros, wo Gelbe Säcke ausgegeben werden, haben die Anweisung, nur eine Rolle Gelbe Säcke auszugeben. Das hat folgenden Hintergrund:

Über den Gelben Sack werden sogenannte Leichtverpackungen zur weiteren Verwertung gesammelt. Diese Aufgabe ist gesetzlich über die Verpackungsverordnung geregelt. Die gesamte Leistung wie einsammeln, sortieren und verwerten der Verpackungen liegt in der Verantwortung der privatwirtschaftlichen Dualen Systeme (Stichwort Grüner Punkt). Diese Leistungen zahlen die Bürger nicht über die städtischen Abfallgebühren, sondern als Verbraucher über den Produktpreis an der Ladenkasse.

Die Kommune hat auf Grundlage eines Stadtrats-/Gemeinderatsbeschlusses den Gelben Sack als bequemes haushaltsnahes Sammelsystem eingeführt. Die Ausschreibung der o. g. Leistungen erfolgt jedoch über die Dualen Systeme. Der jeweilige Auftragnehmer der Dualen Systeme, in den letzten Jahren war und ist das die Fa. Knittel aus Vöhringen, ist verantwortlich für das Verteilen der Gelben Säcke. Dies erfolgt jährlich im Zeitraum Oktober bis Dezember durch die Fa. Knittel.

Zusätzlich benötigte Gelbe Säcke stellt die Fa. Knittel den Kommunen zur Verfügung. Allerdings bekommen die Kommunen Gelbe Säcke nicht in unbegrenzter Zahl. Da es sich um einen nicht unerheblichen Kostenfaktor für die Fa. Knittel handelt, werden Säcke nur für den absehbaren Zusatzbedarf abgegeben. **Das Problem ist, dass die Gelben Säcke leider nicht nur zur Sammlung der Verpackungen, sondern von etlichen Leuten zu allen möglichen Zwecken missbraucht werden. Das soll durch die Abgabe von nur einer Rolle reduziert werden.**

Deswegen wird diese Vorgehensweise, in Abstimmung mit der Fa. Knittel, übrigens landkreisweit so gehandhabt. Seitdem diese Regelung besteht, können die Kommunen den Zusatzbedarf aller Bürger abdecken. Das resultiert aus der Erfahrung der ersten 2 Jahre nach Einführung des Gelben Sackes. Aufgrund der sehr großzügigen Ausgabe der Gelben Säcke kam es zu Engpässen am Jahresende, weil nicht genügend Gelbe Säcke nachgeliefert werden konnten. Das hat bei denjenigen, die dann tatsächlich Gelbe Säcke zur Sammlung der Verpackungen gebraucht haben, zu großer Verärgerung geführt.

Dies ist der Hintergrund, weswegen die Mitarbeiter auf den Recyclinghöfen und in den Bürgerbüros immer nur eine Rolle ausgeben.